

Artikel vom 07.10.2021

CSU Kreisverband

CSU Landsberg prämiert drei Familienlöwen 2021



v.l.n.r.: Michael Kießling, MdB, Patrick Hallinger (Geschäftsführer, Karin Hallinger (Geschäftsführerin), Rainer Jünger, (Mitinitiator Familienlöwe, CSU Landsberg)

Zum zweiten Mal nach 2018 hat die CSU Landsberg den Familienlöwen für besonders familienfreundliche Unternehmen im Landkreis Landsberg vergeben. „Es ist sehr erfreulich, dass die Anzahl der Unternehmen und Institutionen, die am Familienlöwen teilnehmen, immer zahlreicher werden. Man erkennt, dass der Familienlöwe zunehmend an Bedeutung gewinnt“, so der Bundestagsabgeordnete und CSU-Kreisvorsitzende Michael Kießling. Unter den drei Gewinnern des diesjährigen Familienlöwen befinden sich zwei bekannte Gesichter - so konnten Hallingers Genuss Manufaktur GmbH aus Landsberg in der zweiten Kategorie (mehr als 10 aber weniger als 100 Mitarbeiter) und Werneburg Parksysteme GmbH aus Finning in der ersten Kategorie (bis 10 Mitarbeiter) erneut die begehrte Trophäe gewinnen. In der dritten Kategorie (mehr als 100 Mitarbeiter) wurde Isana NaturFeinkost GmbH & Co. Produktions- und Handels KG zum ersten Mal mit dem Familienlöwen ausgezeichnet.

In zwei Schritten ermittelte eine 15-köpfige Jury die Gewinner. Im ersten Schritt wurden zunächst 11 Unternehmen nominiert und anschließend in drei Kategorien in die engere Auswahl genommen. Die Grundlage für die Entscheidung der Juroren bildeten an die Unternehmen versandte Fragebögen sowie geführte Interviews. Dabei konnten die Preisrichter zu einzelnen Rubriken, wie flexible Arbeitszeiten, Teilzeitangebote, Förderung der Kinderbetreuung oder Unterstützung bei der häuslichen Pflege von Angehörigen, jeweils Punkte vergeben. Das Unternehmen mit der höchsten

Punktezahl in der jeweiligen Kategorie wurde mit dem Familienlöwen belohnt. „Wir waren durchwegs begeistert von der Kreativität der Unternehmen. Es gab zahlreiche und sehr unterschiedliche Aspekte, die der Jury bei den Unternehmen besonders gut gefallen haben“, betont Michael Kießling, der auch ein Mitglied der Jury war.

So werden zum Beispiel bei der Firma Hallingers die Kinder mit in die Arbeit gebracht. „Wenn es erforderlich ist, dann gehe auch ich mal mit dem Kind einer Mitarbeiterin oder eines Mitarbeiters im Kinderwagen eine Runde spazieren. Denn Zusammenhalt ist bei uns besonders wichtig“, sagt Karin Hallinger. Als das Homeschooling los ging, hat das Ehepaar Hallinger ihren IT-Spezialisten beauftragt, Rechner für die Kinder der Mitarbeiter für den Schuleinsatz fit zu machen sowie den Familien Büroeinrichtung zur Verfügung zu stellen, sodass die Kinder auch einen guten Arbeitsplatz haben. Computer, die nicht mehr verwendet wurden, sind neu installiert und Schulen geschenkt worden. Darüber hinaus sind die Arbeitszeiten für die insgesamt circa 50 Mitarbeiter sehr flexibel - sie können ihre Kinder untertags von der Schule oder Kita abholen oder ihre Angehörigen betreuen.

Auch bei Isana NaturFeinkost GmbH & Co. Produktions- und Handels KG, bekannt durch die Bio-Handelsmarke bio-verde, wird Zusammenhalt ganz groß geschrieben. Hier können auch Führungskräfte im Homeoffice arbeiten und bei Bedarf die Stunden reduzieren: „Als meine Mutter krank wurde, wollte ich mehr Zeit mit ihr verbringen - das war gar kein Problem“, sagte die Vertriebsleiterin Julia Wiedemann. Sie konnte ihre Arbeitsstunden deutlich reduzieren. Isana bezahlt auch auf Anfrage Kindergartenzuschüsse, stillende Mütter können ihre Kinder ins Unternehmen mitbringen und auch in familiären Notsituation werden gemeinsam Lösungen entwickelt. Auch in der Produktion im Zweischichtbetrieb wird bei den Arbeitszeiten besonders Wert auf die Bedürfnisse von Eltern gelegt. Zudem wird die Initiative Job-Rad angeboten, hierbei kann man sich ein Fahrrad leasen und die Kosten werden vom Bruttolohn abgezogen.

Die Werneburg Parksysteme GmbH ist ein Metallbaubetrieb, der sich auf die herstellerübergreifende Instandhaltung von hydraulischen Doppelstockgaragen spezialisiert hat. Die Mitarbeiter haben flexible Arbeitszeiten, familiäre Belange werden dabei berücksichtigt. Büromitarbeiter können schon seit Januar 2017 komplett im Homeoffice arbeiten. Die Mitarbeiter erhalten zudem Lohnzuschüsse, Beihilfen, Einkaufsgutscheine und einen Extra-Urlaubstag pro Kind.

Das Backoffice sorgt dafür, dass der Außendienst reibungslos arbeiten kann, das Team spürt der Monteur immer hinter sich, das schafft Ruhe. „Es ist uns wichtig, dass kein Stress entsteht und unvorhergesehene Dinge immer gut abgefangen werden. Zufriedenheit und ein gutes Betriebsklima sind uns sehr wichtig“, sagt Roxana Werneburg. Und weiter: „Aufträge werden immer so geplant, dass keine Arbeiten mit in das Wochenende genommen werden. Sogar die Gebühren für den Kindergarten werden von uns vollständig übernommen.“

„Wir suchen immer gute Mitarbeiter für unser Unternehmen“ - diesen Satz haben wir ganz oft gehört, sagt Rainer Jünger, der als Mitinitiator des Familienlöwen viel Kontakt mit den Unternehmen hatte. „Wir wollen mit dem Familienlöwen besonders familienfreundliche Unternehmen in Ihrer Mitarbeiterbindung unterstützen, aber auch die Aufmerksamkeit neuer Mitarbeiter wecken“, sagt Rainer Jünger. „Gleichzeitig möchten wir allen Unternehmen in unserem Landkreis zeigen, welche Aspekte für Familien besonders wichtig sind, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Alltag miteinander gut zu managen.“, führt der Gemeinderat aus Schondorf und stellvertretende Kreisvorsitzende der CSU Landsberg weiter aus. „Für 2023 ist der Familienlöwe erneut geplant und schon heute möchten wir alle Unternehmen im Landkreis aufrufen, wieder

daran teilzunehmen. Wie man sieht, kann man mehr als einmal teilnehmen und gewinnen.“



v.l.n.r.: : Thomas Hörl (Inhaber & GF), Petra Dietmaier (Leitung Personalabteilung), Michael Kießling, MdB, Julia Wiedemann (Vertriebsleitung), Rainer Jünger, Mitinitiator Familienlöwe, CSU Landsberg, Sebastian Imann (Assistenz der GF)



v.l.n.r.: Michael Kießling, MdB, Patrick Hallinger (Geschäftsführer, Karin Hallinger (Geschäftsführerin), Rainer Jünger, (Mitinitiator Familienlöwe, CSU Landsberg)



Rainer Jünger, (Mitinitiator Familienlöwe, CSU Landsberg), Roxana Werneburg (Geschäftsführerin), Thomas Werneburg (Technischer Betriebsleiter) Michael Kießling, MdB